

Eigenschaften

Dualkopf

- > Dualkopf (Sechskant und T-Antrieb) bietet flexible Verschraubung
- > Verstärkter Unterkopfbereich mit optimaler Passform zur zuverlässigen Kraftübertragung

Eingangsgewinde

- > Scharf ausgewalzte Gewindeflanken für eine minimierte Sprengwirkung, schnelles Einschrauben und sehr hohe Ausziehkräfte

Patentierte Verdichterspitze

- > Schneller im Anbiss bei verringertem Einschraubdrehmoment
- > Kein Vorbohren notwendig




T - Lift

Länge [mm]



Antrieb	60	180	220	320
T40	Ø 12.0			
T50	Ø 16.0*			

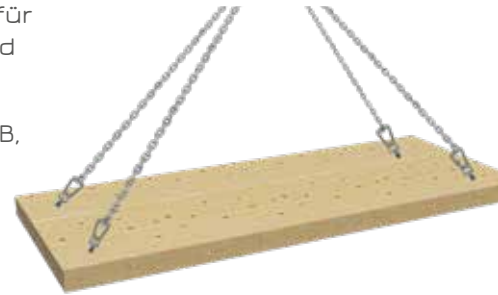
BlueWin
Chrom [VI] frei 



*auf Anfrage verfügbar

Einsatzgebiete

- > Einsatz im konstruktiven Holzbau als Hebesystem zum Heben von vorgefertigten Dach-, Wand- und Deckenelementen, im Holztafelbau für die Fertighausindustrie, Massivholzplatten wie Brettspertholz und Ähnliches
- > RAPID[®] T-Lift ist für Brettspertholz, Massivholz, Holzwerkstoffe (OSB, LVL,...) aus Nadelholz geeignet. In Laubholz empfehlen wir die Schraube vorgebohrt zu verwenden
- > Einsetzbar für Achslasten (auf Zug beanspruchte Schraube) und für Querlasten (auf Abscheren beanspruchte Schraube)



Anwendungshinweise

- > Die RAPID[®] T-Lift Kugelkopfheber der Lastgruppe bis 1,3 t bzw. bis 2,5 t sind nur in Verbindung mit der nach ETA-12/0373 zertifizierten selbstbohrenden RAPID[®] T-Lift Schraube Φ 12 mm bzw. Φ 16 mm zu verwenden
- > Das Gewicht der zu hebenden Bauteile muss bekannt sein und darf die berechnete Schraubentragkraft nicht überschreiten
- > Schrauben dürfen nicht in Trocknungsrisse und dergleichen eingeschraubt werden
- > Einschraubwinkel im Holz: 0 - 90°
- > Eine vollständige Betriebsanleitung des RAPID[®] T-Lift ist unter www.schrauben.at/downloadcenter verfügbar



Sicherheitshinweise

- > Aus Sicherheitsgründen sind die Schrauben nur einmal zu verwenden
- > Der gesamte Bauteil ist mit mindestens zwei Schrauben zu heben
- > RAPID[®] T-Lift ist vor jedem Einsatz auf Beschädigungen zu prüfen
- > Mindestens 1x/Jahr ist das Hebesystem von einem Sachkundigen/Sicherheitsbeauftragten der Anwenderfirma zu überprüfen. Neben Beschädigungen aller Art ist vor allem der Abnutzungsgrad festzustellen
- > Änderungen und Reparaturen, insbesondere Schweißungen an dem Hebesystem, sind unzulässig

